

Zweite Ordnung

zur Änderung der Prüfungsordnung

für den Bachelorstudiengang

Angewandte Geographie

der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen

vom 26.01.2012

Nach der vorliegenden Prüfungsordnung (PO) kann nur noch bis zum Ende des Sommer-Semesters 2016 studiert werden, da eine neue PO für den Studiengang unter Nummer 2014/002 veröffentlicht wurde.

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW 2006, S. 474), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zum Aufbau der Fachhochschule für Gesundheitsberufe in Nordrhein-Westfalen vom 8. Oktober 2009 (GV. NRW 2009 S. 516, hat die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH) die folgende Prüfungsordnung erlassen:

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Geographie der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen vom 13. August 2009, zuletzt geändert durch Ordnung vom 10.10.2010 (Amtliche Bekanntmachungen der RWTH Nr.2010/080), wird wie folgt geändert:

1. In der Anlage wird der Modulkatalog für das Hauptfach Geographie durch beiliegende Fassung ersetzt.
2. Hauptfach Geographie: Die Modulbeschreibungen Geographische Methoden I und Geographische Methoden II werden durch beiliegende Fassungen ersetzt.
3. Nebenfach Abfallwirtschaft und Umwelttechnik: Die Modulbeschreibungen Kreislaufwirtschaft, Recycling und Altlastensanierung sowie Abfallwirtschaft und Deponietechnik werden durch beiliegende Fassungen ersetzt.
4. Nebenfach Geologie I: Die Modulbeschreibungen System Erde für Nebenächer, Geologische Methoden für Nebenfächer sowie Geländemethoden werden durch die beiliegenden Modulbeschreibungen Geowissenschaftliche Grundlagen des Systems Erde, Geologische Prozesse sowie Geologische Methoden ersetzt.
5. Nebenfach Rohstoffversorgung von Industrieländern: Die Modulbeschreibungen Kreislaufwirtschaft, Recycling und Altlastensanierung sowie Ressourcenmanagement werden durch beiliegende Fassungen ersetzt.
6. Nebenfach Stadtplanung: Die Modulbeschreibungen Handlungsfelder und Methoden der Stadtplanung sowie Grundlagen der Stadtplanung werden durch beiliegende Fassungen ersetzt.
7. Nebenfach Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft: Die Modulbeschreibung Grundlagen der Siedlungswasserwirtschaft wird durch beiliegende Modulbeschreibung ersetzt.
8. Nebenfach Verkehrswesen und Raumplanung: Die Modulbeschreibung Grundlegend der Stadt- und Regionalplanung wird durch die beiliegende Modulbeschreibung Stadt- und Regionalplanung I ersetzt.
9. Wahlpflichtmodul Geologie I: Die Modulbeschreibung System Erde für Nebenfächer wird durch die beiliegende Modulbeschreibung Geowissenschaftliche Grundlagen des Systems Erde ersetzt.
10. Wahlpflichtmodul Stadtplanung: Die Modulbeschreibung Stadtplanung wird durch beiliegende Fassung ersetzt.
11. Wahlpflichtmodul Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft: Die Modulbeschreibung Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft wird durch beiliegende Fassung ersetzt.

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH in Kraft und gilt für Studierende, die sich zum WS 2011/2012 neu in diesen Studiengang eingeschrieben haben.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses der Fakultät für Georessourcen und Materialtechnik vom 30.11.2011.

Der Rektor
der Rheinisch-Westfälischen
Technischen Hochschule Aachen

Aachen, den 26.01.2012

gez. Schmachtenberg
Univ.-Prof. Dr.-Ing. E. Schmachtenberg

1. Modulkatalog

Hauptfach Geographie

Modul	Semester
Physische Geographie I	1
Physische Geographie II	2
Wirtschaftsgeographie I	1
Wirtschaftsgeographie II	2
Stadt- und Bevölkerungsgeographie	3-4
Geographische Methoden I	1
Geographische Methoden II	2-3
Projektmodul	3-4
Vertiefungsmodul Regionale Geographie	4
Aufbaumodul I	5-6
Aufbaumodul II	5-6
Ergänzungsbereich	1-6
Berufspraktikum	2-6
Bachelorarbeit	6

2. Hauptfach Geographie

Modul: Geographische Methoden I (ab WS 11/12) [BSAngGeo-103/06]

MODUL TITEL: Geographische Methoden I (ab WS 11/12)						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
1	1	10	6	jedes 2. Semester	WS 2011/2012	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>a) Proseminar Angewandte Geographie mit Geländepraktikum Das Seminar behandelt die allgemeinen Grundlagen der Geographie als angewandte Raumwissenschaft und führt in die Struktur, die Methodik und die Arbeitsweisen des Faches ein; Geländetage sind Bestandteil dieses inhaltlichen Rahmens. Grundlegende Literatur wird vorgestellt und die Technik des Bibliographierens wird vermittelt.</p> <p>b) Vorlesung Kartographie Ziel der Vorlesung ist eine Einführung in die Kartographie. Der Inhalt der Vorlesung setzt sich zusammen aus den theoretischen Grundlagen und Richtlinien zur Gestaltung von Karten, den geometrischen und geophysikalischen Grundlagen, der Kartenprojektionslehre und den topographischen Kartenwerke in Deutschland sowie dem ATKISystem. Einführend werden der Einsatz von Geographischen Informationssystemen und die Bedeutung von Fernerkundungsdaten in der Kartographie behandelt.</p> <p>c) Prüfung (Hausarbeit/ Kurzpräsentation): Proseminar d) Prüfung (Klausur): Kartographie</p>			<p>Ziel des Moduls ist es, den Studierenden eine allgemeine Einführung in die quantitativen Arbeitsmethoden der Geographie zu geben. Nach Abschluss dieses Moduls sollen die Studierenden die Fähigkeit erworben haben, einfache Aufgabenstellungen aus der Gesamtdisziplin Geographie im räumlichen Zusammenhang zu erkennen.</p> <p>Im einführenden Proseminar steht das Kennen lernen grundlegender geographischer Arbeitsmethoden, der Teildisziplinen und des Methodenspektrums der Geographie als Ganzes im Vordergrund. Die begleitenden Geländetage dienen dem Zweck, die Studierenden zur genauen Beobachtung der den speziellen Raum betreffenden Fragestellungen anzuleiten und dadurch die Entwicklung des fachlichen Urteilsvermögens zu fördern.</p> <p>Die Vorlesung Kartographie führt die Teilnehmer in die Wissenschaft und Technik der Darstellung geographischer Sachverhalte im Raum ein. Die verschiedenen Darstellungsformen werden problemorientiert betrachtet und die Studierenden sind abschließend in der Lage, komplexe Probleme räumlich zu visualisieren und zu interpretieren.</p>			
Voraussetzungen			Benotung			
keine			Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN						
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS			
Proseminar Angewandte Geographie + Geländepraktikum [BSAngGeo-103.a/06]		0	4			
Vorlesung Kartographie [BSAngGeo-103.b/06]		0	2			
Hausarbeit und Kurzpräsentation (mündlich) Proseminar [BSAngGeo-103.c/06]		6	0			
Klausur "Kartographie" [BSAngGeo-103.d/06]	45	4	0			

Modul: Geographische Methoden II (ab SS 2012) [BSAngGeo-202/06]

MODUL TITEL: Geographische Methoden II (ab SS 2012)						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
2	2	22	8	jedes 2. Semester	WS 2011/2012	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>a) Seminar Methoden der Visualisierung Im Seminar werden die theoretischen Grundlagen der Thematischen Kartographie vermittelt und die praktische Anwendung von Arbeitstechniken der Visualisierung mit Hilfe graphischer Gestaltungsmittel unter besonderer Berücksichtigung der Möglichkeiten der Computerkartographie eingeübt.</p> <p>b) Vorlesung Räumliche Planung In der Vorlesung werden die wissenschaftlichen Grundlagen, die Leitvorstellungen und die gesetzlichen Rahmenbedingungen für raum- und flächenbezogene Planungen sowie die daraus hervorgehenden Tätigkeiten zu ihrer Verwirklichung behandelt. Sie befasst sich sowohl mit der Raumordnung des Bundes als auch mit planerischen Zielen, Aufgaben und Maßnahmen der Länder, der Planungsregionen und Gemeinden sowie mit grenzüberschreitender Planung. Vorgestellt werden planerische Schutzmaßnahmen, Planungen, die sich in einer Umgestaltung der Kulturlandschaft ausdrücken, sowie Wirtschaftsförderungsmaßnahmen mit einem regionalen Bezug.</p> <p>c) Vorlesung Geostatistik: Die Vorlesung zeigt, wie Verfahren der mathematischen Statistik bei quantitativen Raumanalysen angewandt werden. Sie behandelt die Aufbereitung und Interpretation geographisch relevanter Daten mit Hilfe der deskriptiven Statistik, Methoden der Erhebung und Beurteilung von Stichproben, die Anwendung der Wahrscheinlichkeitsrechnung auf geographische Fragestellungen, die Test- und Schätzstatistik sowie die Regressions- und Korrelationsanalyse.</p> <p>d) GIS/ Geostatistik Übung (SPSS): Die Vorlesung zeigt, wie Verfahren der mathematischen Statistik bei quantitativen Raumanalysen angewandt werden. Sie behandelt die Aufbereitung und Interpretation geographisch relevanter Daten mit Hilfe der deskriptiven Statistik, Methoden der Erhebung und Beurteilung von Stichproben, die Anwendung der Wahrscheinlichkeitsrechnung auf geographische Fragestellungen, die Test- und Schätzstatistik sowie die Regressions- und Korrelationsanalyse.</p>			<p>Ziel des Moduls ist es, einerseits eine allgemeine Einführung in die Arbeitsmethoden der Geographie und speziell in die kartographisch-visualisierenden Methoden zu geben und andererseits eine Vorstellung von räumlichen Planungszusammenhängen zu vermitteln. Nach Abschluss dieses Moduls sollen die Studierenden die Fähigkeit erworben haben, einfache Aufgabenstellungen aus der Gesamtdisziplin Geographie im räumlichen Zusammenhang zu erkennen und raumbezogene Sachverhalte in geeigneter Form visualisieren zu können. Sie haben dabei grundlegende Arbeitstechniken der Kartographie/Computerkartographie kennen gelernt und haben damit auch zentrale Kompetenzen erworben, die Voraussetzung für die Anwendung weiterführender raumbezogener quantitativer Methoden sind.</p> <p>Im Seminar Methoden der Visualisierung wird die Anwendung der kartographischen Grundkenntnisse auf Visualisierungsaufgaben bei raumbezogenen Fragestellungen vermittelt. Die Vorlesung Räumliche Planung soll zeigen, wie raumwissenschaftliche Analyseergebnisse und Methoden für Planungszwecke nutzbar gemacht werden können.</p> <p>In der einführenden Vorlesung in Statistik steht die Vermittlung grundlegender Kenntnisse der Statistik im Vordergrund. Diese werden im Rahmen der damit verknüpften Übung und des GIS-Seminars vertieft und durch angewandte Aufgabenstellungen aus dem Bereich der Datenverarbeitung (Arbeiten im CIP-Pool) ergänzt.</p>			

e) Prüfung (Hausarbeit): Methoden der Visualisierung f) Prüfung (Klausur): Räumliche Planung (V) g) Prüfung (Klausur): Geostatistik (V) h) Prüfung (Hausarbeit): Geostatistik (Ü)/ SPSS			
Voraussetzungen		Benotung	
keine		Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.	
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN			
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Methoden der Visualisierung [BSAngGeo-202.a/06]		0	2
Vorlesung Räumliche Planung [BSAngGeo-202.b/06]		0	2
Vorlesung Geostatistik [BSAngGeo-202.c/06]		0	2
Einführung in GIS/ Übung Geostatistik (SPSS) [BSAngGeo-202.d/06]		0	2
Hausarbeit "Methoden der Visualisierung" [BSAngGeo-202.e/06]		5	0
Klausur "Räumliche Planung" [BSAngGeo-202.f/06]		4	0
Klausur "Geostatistik" [BSAngGeo-202.g/06]	90	5	0
Hausarbeit "Einführung in GIS/SPSS" [BSAngGeo-202.h/06]		8	0

3. Nebenfach Abfallwirtschaft und Umwelttechnik

Modul: Kreislaufwirtschaft, Recycling und Altlastensanierung (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFAU312/06]

MODUL TITEL: Kreislaufwirtschaft, Recycling und Altlastensanierung (ab WS 2011/12)						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
3	2	10	6	jedes 2. Semester	WS 2006/2007	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>a) Vorlesung/Übung: Rohstoffe und Recycling I (ehem. Einführung in die Kreislaufwirtschaft I) Basierend auf der aktuellen Gesetzgebung werden Rückschlüsse auf Gewerbe, Industrie und Kommunen aufgezeigt und anhand praktischer Beispiele verschiedene Kreislaufwirtschaftsmaßnahmen dargestellt. Behandelt werden Kreisläufe folgender Industriebereiche: Eisen und Stahl, NE-Metalle, Mineralische Rohstoffe und Holz . Es wird zur Vertiefung eine Exkursion angeboten (Teilnahme freiwillig).</p> <p>b) Vorlesung/Übung: Rohstoffe und Recycling II (ehem. Recycling für Geographen) Zu ausgesuchten Themen der Rohstoff- und Recyclingwirtschaft (Glas, LVP, Kunststoffe, Papier, Textil, Ersatzbrennstoffe) werden die technischen und rechtlichen Grundlagen erarbeitet: Gesetzliche Grundlagen, Mengen Abfall und Primärrohstoffe, Rohstoffpreise und Recyclingkosten, Markt für Sekundärrohstoffe, Qualitätsanforderungen, technische Grundprinzipien, Beispiele für Recyclingverfahren. Es wird zur Vertiefung eine Exkursion angeboten (Teilnahme freiwillig).</p> <p>c) Vorlesung/Übung: In-Situ-Sicherung von Altlasten Definition von Altlasten, einschlägige Methoden und Verfahren zur Erkundung u. Sanierung von Altlasten, Oberflächenabdeckungen, Oberflächenabdichtungen, Dichtwände, Veranschaulichung durch Exkursion.</p> <p>d) eine Klausur zu a und b) f) Klausur <u>oder</u> Mündliche Prüfung zu c), je nach Teilnehmerzahl</p>			<p>Ziel des Moduls ist es, eine Einführung in die technisch-wirtschaftlichen Grundlagen der Kreislaufwirtschaft, des Recyclings und der Sanierung von Altlasten zu vermitteln. Darüber hinaus sollen die Studierenden ein Grundverständnis über technische Zusammenhänge, die Unterschiede von freien und verordneten Märkten und die Steuerungsfunktion der Gesetzgebung im Recycling und der Sanierung von Altlasten erwerben. Weiterhin sollen sie in die Lage versetzt werden, bereits erworbenes Wissen in eigenen Übungen zu vertiefen und gewonnene Ergebnisse komplexer technisch-wirtschaftlich-rechtlicher Sachverhalte einem Publikum zu präsentieren.</p> <p>Zu a und b): - Grundlegendes Verständnis zum Unterschied von Rohstoff- und Entsorgungswirtschaft und zu den Mechanismen freier und geregelter Märkte - Kenntnis der wichtigsten Rohstoffverbraucher und der jeweiligen Bedeutung sekundärer Rohstoffe. - Kenntnisse zur Recyclingwirtschaft, ihrer Rechtsgrundlagen und ihrer Organisationsstruktur.</p>			
Voraussetzungen			Benotung			
keine			Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.			

LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN			
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Vorlesung/Übung: "Rohstoffe und Recycling I" (ehem. Einführung in die Kreislaufwirtschaft I) [BSAngGeo-NFAU312.a/06]		0	2
Vorlesung/Übung: "Rohstoffe und Recycling II" (ehem. Recycling für Geographen) [BSAngGeo-NFAU312.b/06]		0	2
Vorlesung/Übung: "In-Situ-Sicherung von Altlasten" [BSAngGeo-NFAU312.c/06]		0	2
Klausur: "Rohstoffe und Recycling" (V/Ü) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFAU312.d/06]		7	0
Klausur oder mündliche Prüfung: "In-Situ-Sicherung von Altlasten" (V/Ü) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFAU312.f/06]		3	0

Modul: Abfallbeseitigung und Deponietechnik (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFAU323/06]

MODUL TITEL: Abfallbeseitigung und Deponietechnik (ab WS 2011/12)						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
3	2	10	9	jedes 2. Semester	WS 2006/2007	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p><u>a) Vorlesung: Planung, Bau und Betrieb übertägiger Deponien I</u> Rechtliche Grundlagen im Bereich Deponietechnik - Standortsuche für Deponien - Basisabdichtungen und Entwässerung - Organisation und Betrieb, Deponiemanagement - Oberflächenabdichtungssysteme und Entgasung - Kontrolle und Nachsorge - Beispielplanung einer Deponie - Exkursionen zu Deponien im In- und Ausland</p> <p><u>b) Vorlesung/Übung: Raumplanung und Genehmigungsablauf von Tagebauprojekten</u> Die Gesamtveranstaltung ist in mehrwöchige Themenblöcke aufgeteilt. Die einzelnen Themenbereiche werden nach einer Einführungs-/Grundlagenvorlesung an Hand von praxisnahen Beispielplanungen vertieft und einzelne Fragestellungen von den Kleingruppen bearbeitet und präsentiert. Die Einzelergebnisse werden am Ende in einer Dokumentation gebündelt, die dann einen Gesamtüberblick von Planung, Bau, Betrieb und Nachsorge eine Deponie darstellt. Rohstoffsicherung, Genehmigungsverfahren in Bereichen der Rohstoffgewinnung über Tage, Landesentwicklung und Raumplanung, förmliche Verfahren und konsensuale Konzepte zur Abstimmung von Rohstoffvorhaben und regionaler Entwicklung.</p> <p><u>d) Genehmigungs- und Umweltrecht II</u></p> <p>e) Klausur zu a) f) Mündliche Prüfung/Hausarbeit zu b) h) Klausur zu d)</p>			<p>Vermittlung von Fachwissen und Verknüpfung von Wissen aus verschiedenen Fachbereichen. Darüber hinaus wird besonderes Augenmerk auf die Ausbildung von Teamfähigkeit, Arbeiten in der Gruppe gelegt. Im Vordergrund dieses Moduls stehen weiterhin selbständiges Lernen und Informationsbeschaffung. Erzielte Ergebnisse müssen in verbalen Präsentation dargestellt werden. Die Qualifikationsziele der Veranstaltung liegen im Vermitteln und selbständigen Erarbeiten von Wissen als auch im Besonderen auf dem Gebiet der Soft Skills Teamfähigkeit und Präsentation.</p>			
Voraussetzungen			Benotung			
keine			Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.			

LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN			
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Vorlesung: "Planung, Bau und Betrieb überstädtischer Deponien I" [BSAngGeo-NFAU323.a/06]		0	2
Vorlesung/Übung: "Raumplanung und Genehmigungsablauf von Tagebauprojekten" [BSAngGeo-NFAU323.b/06]		0	4
Vorlesung/ Übung "Genehmigungs- und Umweltrecht II" [BSAngGeo-NFAU323.d/06]		0	3
Klausur: "Planung, Bau und Betrieb überstädtischer Deponien I" (V) [BSAngGeo-NFAU323.e/06]		4	0
Prüfung (Mündliche Prüfung/Hausarbeit): "Raumplanung und Genehmigungsverfahren" (V/Ü) [BSAngGeo-NFAU323.f/06]		3	0
Klausur "Genehmigungs- und Umweltrecht II" [BSAngGeo-NFAU323.h/06]		3	0

4. Nebenfach Geologie I

Modul: Geowissenschaftliche Grundlagen des Systems Erde (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFGeo312/06]

MODUL TITEL: Geowissenschaftliche Grundlagen des Systems Erde (ab WS 2011/12)						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
3	2	10	7	jedes 2. Semester	WS 2011/2012	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>a) Vorlesung: Allgemeine Geologie Grundlagen des Erdaufbaus; Exogene Dynamik; Endogene Dynamik; Dynamik der Lithosphäre; der Mensch im System Erde; Beispiele aus der Berufspraxis.</p> <p>b) Vorlesung: Erdgeschichte Methoden der Altersbestimmung (geologisch, physikalisch, chemisch); Methoden der Paläogeographie; Biostratigraphie; Systeme der Erdgeschichte.</p> <p>c) Vorlesung/Übung: Gesteinskunde Erkennen unterschiedlichster Gesteinsarten anhand ihrer charakteristischen Merkmale; Klassifizierung unbekannter Gesteine aufgrund des Mineralbestandes sowie struktureller und textueller Kriterien.</p> <p>e) Klausur zu a) und b) g) Klausur zu c)</p>			Ziel des Moduls ist es, den Studierenden eine Einführung in die a) grundlegenden Fragestellungen, Begriffe, Konzepte und Arbeitsweisen der Geologie, b) in die Methoden zur Rekonstruktion der erdgeschichtlichen Vergangenheit unter besonderer Berücksichtigung der prinzipiellen, physikalisch bedingten Prozesse sowie der globalen Umweltveränderungen und c) in die qualifizierte Ansprache von Gesteinen im Hörsaal , zu geben. Eine Einführung in moderne geowissenschaftliche Konzepte und Bezug zu angewandten Methoden wird hierbei ebenso vermittelt.			
Voraussetzungen			Benotung			
keine			Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Vorlesung "Allgemeine Geologie" [BSAngGeo-NFGeo312.a/06]					0	2
Vorlesung "Erdgeschichte" [BSAngGeo-NFGeo312.b/06]					0	2
Vorlesung/ Übung "Gesteinskunde" [BSAngGeo-NFGeo312.c/06]					0	3
Klausur "Allgemeine Geologie" und "Erdgeschichte" (V/ Ü) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFGeo312.e/06]				90	6	0
Klausur "Gesteinskunde" (V/ Ü) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFGeo312.g/06]					4	0

Modul: Geologische Prozesse (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFGeo412/06]

MODUL TITEL: Geologische Prozesse (ab WS 2011/12)						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
4	2	10	6	jedes 2. Semester	WS 2011/2012	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>a) Vorlesung: Regionale Geologie</p> <p>b) Vorlesung: Einführung in die Sedimentologie (Exogene Dynamik I) Massentransportprozesse, Physikalische Grundlagen des Sedimenttransports, Struktur von Sedimenten, Schichtungsgefüge, Mineralogische Zusammensetzung, Sedimentstrukturen, Deformationsstrukturen & Diagenese, Faziesarchitektur und Geometrie in allen Sedimentationsbereichen.</p> <p>c) Vorlesung: Endogene Dynamik I (Kontinuumsmechanische Grundlagen der duktilen und spröden Gesteinsverformung, Übersicht der wichtigsten Deformationsstrukturen, Plattentektonik, Prozesse an Plattengrenzen, Vulkanismus, Magmatismus und Metamorphose.</p> <p>d) Mündliche Prüfung zu a) e) eine Klausur zu b) und c)</p>			Ziel des Moduls ist es den Studierenden eine Einführung in die grundlegenden Fragestellungen, Begriffe, Konzepte und Arbeitsweisen der Exogenen und Endogenen Dynamik zu geben unter besonderer Berücksichtigung der prinzipiellen, physikalisch bedingten Prozesse sowie der globalen Umweltveränderungen. Eine Einführung in moderne geowissenschaftliche Konzepte und Bezug zu angewandten Methoden wird hierbei ebenso vermittelt. Nach Abschluss dieses Moduls sollen die Studierenden die Grundthemen der Angewandten Geologie übersehen			
Voraussetzungen			Benotung			
keine			Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN						
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS			
Vorlesung "Regionale Geologie" [BSAngGeo-NFGeo412.a/06]		0	2			
Vorlesung "Einführung in die Sedimentologie (Exogene Dynamik I)" [BSAngGeo-NFGeo412.b/06]		0	2			
Vorlesung/ Übung "Endogene Dynamik I" [BSAngGeo-NFGeo412.c/06]		0	2			
Mündliche Prüfung "Regionale Geologie" (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFGeo412.d/06]		3	0			
Klausur "Einführung in die Sedimentologie und endogene Dynamik I" (V/Ü) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFGeo412.e/06]		7	0			

Modul: Geologische Methoden (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFGeo512/06]

MODUL TITEL: Geologische Methoden (ab WS 2011/12)						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
5	1	10	4	jedes 2. Semester	WS 2011/2012	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>a) Geologischer Kartenkurs: Orientierung im Gelände, Unterscheiden kartierbarer Gesteinseinheiten, Erstellen einer geologischen Karte, Erarbeiten von Säulen- und Querprofilen und Abfassung eines Berichtes, der die bei der Kartierung unterschiedenen lithologischen Einheiten beschreibt und deren Lagerungsverhältnisse erläutert und deutet.</p> <p>b) Geologische Geländeseminare (6 Tage): Erfassen unterschiedlicher geologischer Fragestellungen im Gelände, praktische methodische Arbeit (Aufschlussaufnahme, Gesteinsbestimmung, Bestimmung von Lagerungsverhältnissen), Verfassen eines Exkursionsberichts.</p> <p>c) Klausur zu a) d) Protokoll zu b)</p>						
Voraussetzungen			Benotung			
keine			Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Geländeübung "Geologischer Kartenkurs" [BSAngGeo-NFGeo512.a/06]					0	2
Geologische Geländeseminare (6 Tage) [BSAngGeo-NFGeo512.b/06]					0	2
Klausur "Geologischer Kartenkurs" (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFGeo512.c/06]					5	0
Protokoll/ Exkursionsbericht "Geologische Geländeseminare" (6 Tage) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFGeo512.d/06]					5	0

5. Nebenfach Rohstoffversorgung von Industrieländern

Modul: Kreislaufwirtschaft, Recycling und Altlastensanierung (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFRSV334/06]

MODUL TITEL: Kreislaufwirtschaft, Recycling und Altlastensanierung (ab WS 2011/12)						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
3	2	10	6	jedes 2. Semester	WS 2006/2007	
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>a) Vorlesung/Übung: Rohstoffe und Recycling I (ehem. Einführung in die Kreislaufwirtschaft I) Basierend auf der aktuellen Gesetzgebung werden Rückschlüsse auf Gewerbe, Industrie und Kommunen aufgezeigt und anhand praktischer Beispiele verschiedene Kreislaufwirtschaftsmaßnahmen dargestellt. Behandelt werden Kreisläufe folgender Industriebereiche: Eisen und Stahl, NE-Metalle, Mineralische Rohstoffe und Holz . Es wird zur Vertiefung eine Exkursion angeboten (Teilnahme freiwillig).</p> <p>b) Vorlesung/Übung: Rohstoffe und Recycling II (ehem. Recycling für Geographen) Zu ausgesuchten Themen der Rohstoff- und Recyclingwirtschaft (Glas, LVP, Kunststoffe, Papier, Textil, Ersatzbrennstoffe) werden die technischen und rechtlichen Grundlagen erarbeitet: Gesetzliche Grundlagen, Mengen Abfall und Primärrohstoffe, Rohstoffpreise und Recyclingkosten, Markt für Sekundärrohstoffe, Qualitätsanforderungen, technische Grundprinzipien, Beispiele für Recyclingverfahren. Es wird zur Vertiefung eine Exkursion angeboten (Teilnahme freiwillig).</p> <p>c) Vorlesung/Übung: In-Situ-Sicherung von Altlasten Definition von Altlasten, einschlägige Methoden und Verfahren zur Erkundung u. Sanierung von Altlasten, Oberflächenabdeckungen, Oberflächenabdichtungen, Dichtwände, Veranschaulichung durch Exkursion.</p> <p>d) eine Klausur zu a und b) f) Klausur <u>oder</u> Mündliche Prüfung zu c), je nach Teilnehmerzahl</p>			<p>Ziel des Moduls ist es, eine Einführung in die technisch-wirtschaftlichen Grundlagen der Kreislaufwirtschaft, des Recyclings und der Sanierung von Altlasten zu vermitteln. Darüber hinaus sollen die Studierenden ein Grundverständnis über technische Zusammenhänge, die Unterschiede von freien und verordneten Märkten und die Steuerungsfunktion der Gesetzgebung im Recycling und der Sanierung von Altlasten erwerben. Weiterhin sollen sie in die Lage versetzt werden, bereits erworbenes Wissen in eigenen Übungen zu vertiefen und gewonnene Ergebnisse komplexer technisch-wirtschaftlich-rechtlicher Sachverhalte einem Publikum zu präsentieren. Zu a und b): - Grundlegendes Verständnis zum Unterschied von Rohstoff- und Entsorgungswirtschaft und zu den Mechanismen freier und geregelter Märkte - Kenntnis der wichtigsten Rohstoffverbraucher und der jeweiligen Bedeutung sekundärer Rohstoffe. - Kenntnisse zur Recyclingwirtschaft, ihrer Rechtsgrundlagen und ihrer Organisationsstruktur.</p>			
Voraussetzungen			Benotung			
keine			Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.			

LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN			
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Vorlesung/Übung: "Rohstoffe und Recycling I" (ehem. Einführung in die Kreislaufwirtschaft I) [BSAngGeo-NFRSV334.a/06]		0	2
Vorlesung/Übung: "Rohstoffe und Recycling II" (ehem. Recycling für Geographen) [BSAngGeo-NFRSV334.b/06]		0	2
Vorlesung/Übung: "In-Situ-Sicherung von Altlasten" [BSAngGeo-NFRSV334.c/06]		0	2
Klausur: "Rohstoffe und Recycling" (V/Ü) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFRSV334.d/06]		7	0
Klausur oder mündliche Prüfung: "In-Situ-Sicherung von Altlasten" (V/Ü) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFRSV334.f/06]		3	0

Modul: Ressourcenmanagement (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFRSV312/06]

MODUL TITEL: Ressourcenmanagement (ab WS 2011/12)						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
3	2	10	8	jedes 2. Semester	WS 2006/2007	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p><u>a) Vorlesung/Übung: Einführung in das Rohstoffingenieurwesen und Primäre Rohstoffwirtschaft und Ressourcen 1 und 2 (ehem. Mineralische Rohstoffwirtschaft und Ressourcen)</u> Einführung in die verschiedenen Arbeitsgebiete des Rohstoffingenieurs, Gewinnung über / unter Tage Maschinenteknik über / unter Tage, Maschinenwesen allg. Betriebsführung, Aufbereitungstechnik mineralische + sekundäre Rohstoffe, Rechtliche Aspekte</p> <p><u>d) Vorlesung/Übung: Rohstoffindustriebetriebslehre und Projektfinanzierung</u> Unter Berücksichtigung der Besonderheiten der Rohstoffindustrie: Unternehmensformen, Kostenrechnung, Finanzierung von Rohstoffprojekten, Investitionsrechnung in der Rohstoffindustrie</p> <p>e) Klausur zu a) (SS) f) Klausur zu d)</p>			<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> - einen Überblick über Größe und Bedeutung der Rohstoffindustrie erhalten und Entwicklungen auf dem Rohstoffsektor beurteilen können sowie Methoden des Aufsuchens und Bewertens von Ressourcen anwenden können. - die besonderen wirtschaftlichen Zusammenhänge in Rohstoffunternehmen verstehen (Kostenrechnung, Finanzierung von Rohstoffprojekten, Investitionen, Bilanzen) 			
Voraussetzungen			Benotung			
keine			Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN						
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS			
Vorlesung/Übung: "Einführung in das Rohstoffingenieurwesen und Primäre Rohstoffwirtschaft und Ressourcen I und II" [BSAngGeo-NFRSV312.a/06]		0	6			
Vorlesung: "Rohstoffindustriebetriebslehre- und projektfinanzierung" [BSAngGeo-NFRSV312.d/06]		0	4			
Klausur "Primäre Rohstoffwirtschaft und Ressourcen I und II" (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFRSV312.e/06]		5	0			
Klausur "Rohstoffindustriebetriebslehre und -projektfinanzierung" (V/Ü) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFRSV312.f/06]		5	0			

6. Nebenfach Stadtplanung

Modul: Handlungsfelder und Methoden der Stadtplanung (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312/06]

MODUL TITEL: Handlungsfelder und Methoden der Stadtplanung (ab WS 2011/12)						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
1	4	12	8	jedes 2. Semester	WS 2011/2012	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>Im Nebenfach sind aus den angebotenen Veranstaltungen insgesamt 4 Seminare zu belegen.</p> <p>aa) Seminar 1: Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens ab) Seminar 1 (Vorlesung): Grundlagen des Bau- und Planungsrechts ac) Seminar 1: Graphische Darstellungsmethoden im Städtebau ad) Seminar 1: Immobilienwirtschaftliche Grundlagen ae) Seminar 1: Sozialwissenschaftliche Grundlagen af) Seminar 1: Planungsgeschichte ag) Seminar 1: Handlungsfelder der Stadtentwicklung ah) Seminar 1: Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer ai) Seminar 1: MuV Städtebau; Technische Infrastruktur aj) Seminar 1: Theorien der Stadtentwicklung ak) Seminar 1: Softskills / Erhebungsmethoden al) Seminar 1: Quartiersentwicklung und Stadterneuerung am) Seminar 1: Landschaftsarchitektur</p> <p>ba) Seminar 2: Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens bb) Seminar 2 (Vorlesung): Grundlagen des Bau- und Planungsrechts bc) Seminar 2: Graphische Darstellungsmethoden im Städtebau bd) Seminar 2: Immobilienwirtschaftliche Grundlagen be) Seminar 2: Sozialwissenschaftliche Grundlagen bf) Seminar 2: Planungsgeschichte bg) Seminar 2: Handlungsfelder der Stadtentwicklung bh) Seminar 2: Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer bi) Seminar 2: MuV Städtebau; Technische Infrastruktur bj) Seminar 2: Theorien der Stadtentwicklung bk) Seminar 2: Softskills / Erhebungsmethoden bl) Seminar 2: Quartiersentwicklung und Stadterneuerung bm) Seminar 2: Landschaftsarchitektur</p> <p>ca) Seminar 3: Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens cb) Seminar 3 (Vorlesung): Grundlagen des Bau- und Planungsrechts cc) Seminar 3: Graphische Darstellungsmethoden im Städtebau cd) Seminar 3: Immobilienwirtschaftliche Grundlagen ce) Seminar 3: Sozialwissenschaftliche Grundlagen cf) Seminar 3: Planungsgeschichte cg) Seminar 3: Handlungsfelder der Stadtentwicklung ch) Seminar 3: Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer ci) Seminar 3: MuV Städtebau; Technische Infrastruktur cj) Seminar 3: Theorien der Stadtentwicklung</p>			<p>a) Seminar 1 b) Seminar 2 c) Seminar 3 d) Seminar 4</p>			

<p>ck) Seminar 3: Softskills / Erhebungsmethoden cl) Seminar 3: Quartiersentwicklung und Stadterneuerung cm) Seminar 3: Landschaftsarchitektur</p> <p>da) Seminar 4: Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens db) Seminar 4 (Vorlesung): Grundlagen des Bau- und Planungsrechts dc) Seminar 4: Graphische Darstellungsmethoden im Städtebau dd) Seminar 4: Immobilienwirtschaftliche Grundlagen de) Seminar 4: Sozialwissenschaftliche Grundlagen df) Seminar 4: Planungsgeschichte dg) Seminar 4: Handlungsfelder der Stadtentwicklung dh) Seminar 4: Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer di) Seminar 4: MuV Städtebau; Technische Infrastruktur dj) Seminar 4: Theorien der Stadtentwicklung dk) Seminar 4: Softskills / Erhebungsmethoden dl) Seminar 4: Quartiersentwicklung und Stadterneuerung dm) Seminar 4: Landschaftsarchitektur</p> <p>aaa)-dmm) Hausarbeit/Referat zu aa - dm bzw.abb) Klausur zu ab; bbb) Klausur zu bb; cbb) Klausur zu cb und dbb) Klausur zu db</p>	
--	--

Voraussetzungen	Benotung
keine	Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.

LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN

Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Seminar 1: "Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens" [BSAngGeo-NFSP312.aa/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): "Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens" (S1) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.aaa/06]		3	0
Seminar 1 (Vorlesung): "Grundlagen des Bau- und Planungsrechts" [BSAngGeo-NFSP312.ab/06]		0	2
Prüfung (Klausur zu Seminar 1): "Grundlagen des Bau- und Planungsrechts" (S1) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.abb/06]		3	0
Seminar 1: "Darstellungsmethoden im Städtebau" [BSAngGeo-NFSP312.ac/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): "Darstellungsmethoden im Städtebau" (S1) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.acc/06]		3	0
Seminar 1: "Immobilienwirtschaftliche Grundlagen" [BSAngGeo-NFSP312.ad/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): "Immobilienwirtschaftliche Grundlagen" (S1) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.add/06]		3	0
Seminar 1: "Sozialwissenschaftliche Grundlagen" [BSAngGeo-NFSP312.ae/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): "Sozialwissenschaftliche Grundlagen" (S1) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.aee/06]		3	0
Seminar 1: "Planungsgeschichte" [BSAngGeo-NFSP312.af/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): "Planungsgeschichte" (S1) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.aff/06]		3	0
Seminar 1: "Handlungsfelder der Stadtentwicklung" [BSAngGeo-NFSP312.ag/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): "Handlungsfelder der Stadtentwicklung" (S1) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.agg/06]		3	0

LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN			
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): "Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer" (S1) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.ahh/06]		3	0
Seminar 1: "MuV Städtebau; Technische Infrastruktur" [BSAngGeo-NFSP312.ai/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): "MuV Städtebau; Technische Infrastruktur" (S1) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.aii/06]		3	0
Seminar 1: Theorien der Stadtentwicklung [BSAngGeo-NFSP312.aj/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): Theorien der Stadtentwicklung (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.ajj/06]		3	0
Seminar 1: Softskills / Erhebungsmethoden [BSAngGeo-NFSP312.ak/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): Softskills / Erhebungsmethoden (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.akk/06]		3	0
Seminar 1: Quartiersentwicklung und Stadterneuerung [BSAngGeo-NFSP312.al/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): Quartiersentwicklung und Stadterneuerung (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.all/06]		3	0
Seminar 1: Landschaftsarchitektur [BSAngGeo-NFSP312.am/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): Landschaftsarchitektur (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.amm/06]		3	0
Seminar 2: "Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens" [BSAngGeo-NFSP312.ba/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): "Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens" (S2) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.baa/06]		3	0
Seminar 2 (Vorlesung): Grundlagen des Bau- und Planungsrechts [BSAngGeo-NFSP312.bb/06]		0	2
Prüfung (Klausur zu Seminar 2): Grundlagen des Bau- und Planungsrechts (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.bbb/06]		3	0
Seminar 2: Graphische Darstellungsmethoden im Städtebau [BSAngGeo-NFSP312.bc/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Graphische Darstellungsmethoden im Städtebau (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.bcc/06]		3	0
Seminar 2: Immobilienwirtschaftliche Grundlagen [BSAngGeo-NFSP312.bd/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Immobilienwirtschaftliche Grundlagen (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.bdd/06]		3	0
Seminar 2: Sozialwissenschaftliche Grundlagen [BSAngGeo-NFSP312.be/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Sozialwissenschaftliche Grundlagen (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.bee/06]		3	0
Seminar 2: Planungsgeschichte [BSAngGeo-NFSP312.bf/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Planungsgeschichte (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.bff/06]		3	0
Seminar 2: Handlungsfelder der Stadtentwicklung [BSAngGeo-NFSP312.bg/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Handlungsfelder der Stadtentwicklung (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.bgg/06]		3	0
Seminar 2: Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer [BSAngGeo-NFSP312.bh/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.bhh/06]		3	0

LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN			
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): MuV Städtebau; Technische Infrastruktur (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.bii/06]		3	0
Seminar 2: Theorien der Stadtentwicklung [BSAngGeo-NFSP312.bj/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Theorien der Stadtentwicklung (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.bjj/06]		3	0
Seminar 2: Softskills / Erhebungsmethoden [BSAngGeo-NFSP312.bk/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Softskills / Erhebungsmethoden (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.bkk/06]		3	0
Seminar 2: Quartiersentwicklung und Stadterneuerung [BSAngGeo-NFSP312.bl/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Quartiersentwicklung und Stadterneuerung (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.bll/06]		3	0
Seminar 2: Landschaftsarchitektur [BSAngGeo-NFSP312.bm/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Landschaftsarchitektur (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.bmm/06]		3	0
Seminar 3: Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens [BSAngGeo-NFSP312.ca/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 3): Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.caa/06]		3	0
Seminar 3 (Vorlesung): Grundlagen des Bau- und Planungsrechts [BSAngGeo-NFSP312.cb/06]		0	2
Prüfung (Klausur zu Seminar 3): Grundlagen des Bau- und Planungsrechts (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.cbb/06]		3	0
Seminar 3: Graphische Darstellungsmethoden im Städtebau [BSAngGeo-NFSP312.cc/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 3): Graphische Darstellungsmethoden im Städtebau (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.ccc/06]		3	0
Seminar 3: Immobilienwirtschaftliche Grundlagen [BSAngGeo-NFSP312.cd/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 3): Immobilienwirtschaftliche Grundlagen (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.cdd/06]		3	0
Seminar 3: Sozialwissenschaftliche Grundlagen [BSAngGeo-NFSP312.ce/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 3): Sozialwissenschaftliche Grundlagen (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.cee/06]		3	0
Seminar 3: Planungsgeschichte [BSAngGeo-NFSP312.cf/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 3): Planungsgeschichte (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.cff/06]		3	0
Seminar 3: Handlungsfelder der Stadtentwicklung [BSAngGeo-NFSP312.cg/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 3): Handlungsfelder der Stadtentwicklung (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.cgg/06]		3	2
Seminar 3: Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer [BSAngGeo-NFSP312.ch/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 3): Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.chh/06]		3	0
Seminar 3: MuV Städtebau; Technische Infrastruktur [BSAngGeo-NFSP312.ci/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 3): MuV Städtebau; Technische Infrastruktur (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.cii/06]		3	0

LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN			
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 3): Theorien der Stadtentwicklung (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.cjj/06]		3	0
Seminar 3: Softskills / Erhebungsmethoden [BSAngGeo-NFSP312.ck/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 3): Softskills / Erhebungsmethoden (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.ckk/06]		3	0
Seminar 3: Quartiersentwicklung und Stadterneuerung [BSAngGeo-NFSP312.cl/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 3): Quartiersentwicklung und Stadterneuerung (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.cl/06]		3	0
Seminar 3: Landschaftsarchitektur [BSAngGeo-NFSP312.cm/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 3): Landschaftsarchitektur (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.cmm/06]		3	0
Seminar 4: Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens [BSAngGeo-NFSP312.da/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 4): Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.daa/06]		3	0
Seminar 4 (Vorlesung): Grundlagen des Bau- und Planungsrechts [BSAngGeo-NFSP312.db/06]		0	2
Prüfung (Klausur zu Seminar 4): Grundlagen des Bau- und Planungsrechts (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.dbb/06]		3	0
Seminar 4: Graphische Darstellungsmethoden im Städtebau [BSAngGeo-NFSP312.dc/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 4): Graphische Darstellungsmethoden im Städtebau (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.dcc/06]		3	0
Seminar 4: Immobilienwirtschaftliche Grundlagen [BSAngGeo-NFSP312.dd/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 4): Immobilienwirtschaftliche Grundlagen (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.ddd/06]		3	0
Seminar 4: Sozialwissenschaftliche Grundlagen [BSAngGeo-NFSP312.de/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 4): Sozialwissenschaftliche Grundlagen (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.dee/06]		3	0
Seminar 4: Planungsgeschichte [BSAngGeo-NFSP312.df/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 4): Planungsgeschichte (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.dff/06]		3	0
Seminar 4: Handlungsfelder der Stadtentwicklung [BSAngGeo-NFSP312.dg/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 4): Handlungsfelder der Stadtentwicklung (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.dgg/06]		3	0
Seminar 4: Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer [BSAngGeo-NFSP312.dh/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 4): Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.dhh/06]		3	0
Seminar 4: MuV Städtebau; Technische Infrastruktur [BSAngGeo-NFSP312.di/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 4): MuV Städtebau; Technische Infrastruktur (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.dii/06]		3	0
Seminar 4: Theorien der Stadtentwicklung [BSAngGeo-NFSP312.dj/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 4): Theorien der Stadtentwicklung (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.djj/06]		3	0

LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN			
Titel	Prüfungs- dauer (Minuten)	CP	SWS
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 4): Softskills / Erhebungsmethoden (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.dkk/06]		3	0
Seminar 4: Quartiersentwicklung und Stadterneuerung [BSAngGeo-NFSP312.dl/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 4): Quartiersentwicklung und Stadterneuerung (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.dll/06]		3	0
Seminar 4: Landschaftsarchitektur [BSAngGeo-NFSP312.dm/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 4): Landschaftsarchitektur (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP312.dmm/06]		3	0

Modul: Grundlagen der Stadtplanung (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP323/06]

MODUL TITEL: Grundlagen der Stadtplanung (ab WS 2011/12)						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
1	2	18	12	jedes 2. Semester	WS 2011/2012	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>a) Vorlesung/Übung: Projekt - Stadt und Landschaft Insbesondere drei Phasen stadtplanerischer Arbeit sollen erfahren Auseinandersetzung mit einer praxisbezogenen Aufgabenstellung der Stadt- und Landschaftsplanung erprobt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse: Auseinandersetzung mit dem Raum, seinen Entwicklungsbedingungen und den im Raum wirkenden Akteuren (Stakeholder) - Konzept: Entwicklung von thematischen und räumlichen Konzepten auf verschiedenen Maßstabstufen - Durcharbeitung und Vertiefung: Städtebaulicher Entwurf, Berücksichtigung von Nutzer- und Nutzungsaspekten, Auseinandersetzung mit Fragen der Prozessgestaltung und der Umsetzung <p>b) Vorlesung: Stadt- und Landschaftsplanung</p> <p>c) Hausarbeit/Projektarbeit zu a) d) Hausarbeit/Präsentation zu b)</p>			<p>a) Projekt B3 - Stadt und Landschaft Das Projekt B3 - Integriertes Projekt Stadt und Landschaft ist die gemeinsame Übungsaufgabe der drei Lehrstühle Städtebau, Planungstheorie und Landschaftsarchitektur im 5. Semester des Bachelorstudienganges Architektur. Aufbauend auf den Vorlesungen, in denen erstes Wissen über die Stadt, ihre Entwicklung, ihre Planung und Gestaltung vermittelt wird, sollen in einer praxisnahen Übung das erworbene Wissen angewendet und stadtplanerische Arbeitsweisen und Arbeitsmethoden erprobt werden.</p> <p>b) Stadt- und Landschaftsplanung (V/Ü) Mit der Veranstaltung sollen den Studierenden zentrale Aspekte der Stadt- und Landschaftsplanung vermittelt werden, die sie in die Lage bringen, sich analytisch und konzeptionell mit konkreten Praxisaufgaben auseinanderzusetzen. Zugleich werden Anregungen zur vertieften Auseinandersetzung mit Fragen des Städtebaus, der Stadtentwicklung und der Landschaftsarchitektur (z. B. im Masterstudium) gegeben.</p>			
Voraussetzungen			Benotung			
keine			Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Vorlesung/Übung: "Projekt - Stadt und Landschaft" [BSAngGeo-NFSP323.a/06]					0	8
Vorlesung/Übung: "Stadt- und Landschaftsplanung" [BSAngGeo-NFSP323.b/06]					0	4
Hausarbeit/Projektarbeit: "Projekt - Stadt und Landschaft" (V/Ü) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP323.c/06]					12	0
Hausarbeit/Präsentation: "Stadt- und Landschaftsplanung" (V/Ü) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSP323.d/06]					6	0

7. Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft

Modul: Grundlagen der Siedlungswasserwirtschaft [BSAngGeo-NFSWW311/06]

MODUL TITEL: Grundlagen der Siedlungswasserwirtschaft						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
2	1	4	2	jedes 2. Semester	WS 2006/2007	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p><u>b) Vorlesung/Übung: Grundlagen der Siedlungswasserwirtschaft</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Kreislauf des Wassers (Gesamtwasserkreislauf, Kreislauf des Wassers in der Siedlungswasserwirtschaft) - Grundlagen des Wasserrechts (international, national) - Grundlagen des Gewässerschutzes (Grundlagen der Limnologie, Gewässernutzungen und Gewässerbelastungen, Gewässergüteparameter) - Grundlagen der Wasserversorgung (Wasservorkommen, Wasserbedarf und Wassernutzung, Elemente der Wasserversorgung: Wassergewinnung, Wasseraufbereitung, Wasserförderung, Wasserspeicherung und Wasserverteilung) - Abwassermengen und -zusammensetzung - Grundlagen der Siedlungsentwässerung (Zusammenhang zwischen Niederschlag und Abfluss, Abflusskonzentration und Abflusstransport, Elemente der Siedlungsentwässerung, Mischwasserbehandlung) - Grundlagen der Abwasserreinigung (Funktionsweise einer Kläranlage, Prozesse der Abwasserreinigung) - Grundlagen der Siedlungsabfallwirtschaft (Grundlagen des internationalen und nationalen Abfallrechts, Abfallaufkommen und Abfallzusammensetzung, Entsorgungswege von Abfällen) <p>c) Klausur zu b)</p>			<p>b) Grundlagen der Siedlungswasserwirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verständnis der Zusammenhänge des Gesamtsystems der Siedlungswasserwirtschaft und Siedlungsabfallwirtschaft - Kenntnisse über rechtliche Vorgaben und administrative Strukturen der Wasser-, Abwasser- und Abfallwirtschaft - Naturwissenschaftliches und technisches Grundlagenwissen über die Prozesse der Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Abfallentsorgung - Grundkenntnisse über die Planung von Anlagen der Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft 			
Voraussetzungen			Benotung			
keine			Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Vorlesung/Übung: "Grundlagen der Siedlungswasserwirtschaft" [BSAngGeo-NFSWW311.b/06]					0	2
Klausur: "Grundlagen der Siedlungswasserwirtschaft" (V/Ü) [BSAngGeo-NFSWW311.c/06]					4	0

8. Nebenfach Verkehrswesen und Raumplanung

Modul: Stadt- und Regionalplanung I (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-NFSBV412/06]

MODUL TITEL: Stadt- und Regionalplanung I (ab WS 2011/12)						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
3	1	7	4	jedes 2. Semester	WS 2011/2012	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>a) Vorlesung: Stadt- und Regionalplanung I Im Rahmen der Vorlesung werden die rechtlichen Grundlagen, Verfahren und Planungsabläufe in der Raumordnung und Landesplanung sowie in der Stadt- und Regionalplanung dargestellt. Die Grundzüge der Planungsprozesse, Dimensionierungsgrundlagen für Stadtplanung sowie für die soziale und technische Infrastrukturplanung, Wirkungsanalysen und Risikoabschätzungen sowie die räumlichen Entwicklung sind weitere Bestandteile der Vorlesung. Die Vorlesung vermittelt methodische Grundlagen der Planung und erläutert deren praktische Anwendung.</p> <p>b) Übung: Stadt- und Regionalplanung I Vertiefung der Inhalte der Vorlesung sowie Vertiefung des Entwurfsprozesses. Eigenständiger Entwurf eines beispielhaften Baugebietes, Berechnung städtebaulicher Kennwerte und Umsetzung in einen Rechtsplan</p> <p>c) Klausur zu a)+b)</p>			Ziel des Moduls ist es, die inhaltlichen, technischen, methodischen und rechtlichen Grundlagen sowie Entwurfs- und Berechnungsmethoden (sowie dafür benötigte Hilfsmittel wie CAD) des Städtebaus, der Stadtplanung und der Erschließungsplanung zu vermitteln. Nach Abschluss dieses Moduls sollen die Studierenden die Fähigkeit erworben haben, die Zusammenhänge des Planungssystems der Bundesrepublik Deutschland zu verstehen und in den europäischen Kontext zu stellen, die grundlegenden Methoden, Verfahren und Instrumente der räumlichen Planung zu verstehen und anwenden zu können, den Planungsablauf, die Arbeitsschritte und das Instrumentarium der Bauleitplanung zu beherrschen, Nutzungs-, Erschließungs- und Bebauungssysteme zu entwerfen und zu beurteilen und in Rechtspläne umzusetzen sowie städtebauliche Qualitäten beurteilen zu können. Sie haben dabei grundlegende Arbeitstechniken der grafischen Datenverarbeitung kennen gelernt und sind in der Lage, diese selbstständig im Rahmen eigener kleiner Entwürfe einzusetzen.			
Voraussetzungen			Benotung			
PLMet						
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN						
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS			
Vorlesung: "Stadt- und Regionalplanung I" [BSAngGeo-NFSBV412.a/06]		0	2			
Übung (Entwurfsübung): "Stadt- und Regionalplanung I" [BSAngGeo-NFSBV412.b/06]		0	2			
Klausur: "Stadt- und Regionalplanung I" [BSAngGeo-NFSBV412.c/06]		7	0			

9. Wahlpflichtmodul Geologie I (Geowissenschaftliche Grundlagen des Systems Erde)

Modul: Geowissenschaftliche Grundlagen des Systems Erde (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-WPGeo312/06]

MODUL TITEL: Geowissenschaftliche Grundlagen des Systems Erde (ab WS 2011/12)						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
3	1	10	7	jedes 2. Semester	WS 2011/2012	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>a) Vorlesung: Allgemeine Geologie Grundlagen des Erdaufbaus; Exogene Dynamik; Endogene Dynamik; Dynamik der Lithosphäre; der Mensch im System Erde; Beispiele aus der Berufspraxis.</p> <p>b) Vorlesung: Erdgeschichte Methoden der Altersbestimmung (geologisch, physikalisch, chemisch); Methoden der Paläogeographie; Biostratigraphie; Systeme der Erdgeschichte.</p> <p>c) Vorlesung/Übung: Gesteinskunde Erkennen unterschiedlichster Gesteinsarten anhand ihrer charakteristischen Merkmale; Klassifizierung unbekannter Gesteine aufgrund des Mineralbestandes sowie struktureller und textueller Kriterien.</p> <p>e) Klausur zu a) und b) g) Klausur zu c)</p>			Ziel des Moduls ist es, den Studierenden eine Einführung in die a) grundlegenden Fragestellungen, Begriffe, Konzepte und Arbeitsweisen der Geologie, b) in die Methoden zur Rekonstruktion der erdgeschichtlichen Vergangenheit unter besonderer Berücksichtigung der prinzipiellen, physikalisch bedingten Prozesse sowie der globalen Umweltveränderungen und c) in die qualifizierte Ansprache von Gesteinen im Hörsaal zu geben. Eine Einführung in moderne geowissenschaftliche Konzepte und Bezug zu angewandten Methoden wird hierbei ebenso vermittelt.			
Voraussetzungen			Benotung			
keine			Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN						
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS			
Allgemeine Geologie (V/ Ü) [BSAngGeo-WPGeo312.a/06]		0	2			
Erdgeschichte (V) [BSAngGeo-WPGeo312.b/06]		0	2			
Gesteinskunde (V/ Ü) [BSAngGeo-WPGeo312.c/06]		0	2			
Klausur "Allgemeine Geologie" und "Erdgeschichte" (V/ Ü) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-WPGeo312.e/06]		6	0			
Klausur "Gesteinskunde" (V/ Ü) (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-WPGeo312.g/06]		4	0			

10. Wahlpflichtmodul Stadtplanung

Modul: Stadtplanung (ab WS 2011/12) [BSAngGeo-WPSP312/06]

MODUL TITEL: Stadtplanung (ab WS 2011/12)						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
1	4	12	8	jedes 2. Semester	WS 2011/2012	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>Im Wahlpflichtmodul sind aus den angebotenen Veranstaltungen insgesamt 2 Seminare zu belegen.</p> <p>aa) Seminar 1: Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens ab) Seminar 1 (Vorlesung): Grundlagen des Bau- und Planungsrechts ac) Seminar 1: Graphische Darstellungsmethoden im Städtebau ad) Seminar 1: Immobilienwirtschaftliche Grundlagen ae) Seminar 1: Sozialwissenschaftliche Grundlagen af) Seminar 1: Planungsgeschichte ag) Seminar 1: Handlungsfelder der Stadtentwicklung ah) Seminar 1: Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer ai) Seminar 1: MuV Städtebau; Technische Infrastruktur aj) Seminar 1: Theorien der Stadtentwicklung ak) Seminar 1: Softskills / Erhebungsmethoden al) Seminar 1: Quartiersentwicklung und Stadterneuerung am) Seminar 1: Landschaftsarchitektur</p> <p>ba) Seminar 2: Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens bb) Seminar 2 (Vorlesung): Grundlagen des Bau- und Planungsrechts bc) Seminar 2: Graphische Darstellungsmethoden im Städtebau bd) Seminar 2: Immobilienwirtschaftliche Grundlagen be) Seminar 2: Sozialwissenschaftliche Grundlagen bf) Seminar 2: Planungsgeschichte bg) Seminar 2: Handlungsfelder der Stadtentwicklung bh) Seminar 2: Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer bi) Seminar 2: MuV Städtebau; Technische Infrastruktur bj) Seminar 2: Theorien der Stadtentwicklung bk) Seminar 2: Softskills / Erhebungsmethoden bl) Seminar 2: Quartiersentwicklung und Stadterneuerung bm) Seminar 2: Landschaftsarchitektur c) Stadt- und Landschaftsplanung (V/Ü)</p> <p>aaa)-bmm) Hausarbeit/Referat zu aa - bm bzw.abb) Klausur zu ab; bbb) Klausur zu bb;</p> <p>c) Vorlesung/Übung: Stadt- und Landschaftsplanung</p> <p>cc) Prüfung (Hausarbeit/ Präsentation): Stadt- und Landschaftsplanung (V/Ü)</p>			<p>a) Seminar 1 b) Seminar 2</p> <p>c) Stadt- und Landschaftsplanung (V/Ü) Mit der Veranstaltung sollen den Studierenden zentrale Aspekte der Stadt- und Landschaftsplanung vermittelt werden, die sie in die Lage bringen, sich analytisch und konzeptionell mit konkreten Praxisaufgaben auseinanderzusetzen. Zugleich werden Anregungen zur vertieften Auseinandersetzung mit Fragen des Städtebaus, der Stadtentwicklung und der Landschaftsarchitektur (z. B. im Masterstudium) gegeben.</p>			
Voraussetzungen			Benotung			
keine			Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.			

LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN			
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Seminar 1: "Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens" [BSAngGeo-WPSP312.aa/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): "Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens" (S1) [BSAngGeo-WPSP312.aaa/06]		3	0
Seminar 1 (Vorlesung): "Grundlagen des Bau- und Planungsrechts" [BSAngGeo-WPSP312.ab/06]		0	2
Prüfung (Klausur zu Seminar 1): "Grundlagen des Bau- und Planungsrechts" (S1) [BSAngGeo-WPSP312.abb/06]		3	0
Seminar 1: "Darstellungsmethoden im Städtebau" [BSAngGeo-WPSP312.ac/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): "Darstellungsmethoden im Städtebau" (S1) [BSAngGeo-WPSP312.acc/06]		3	0
Seminar 1: "Immobilienwirtschaftliche Grundlagen" [BSAngGeo-WPSP312.ad/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): "Immobilienwirtschaftliche Grundlagen" (S1) [BSAngGeo-WPSP312.add/06]		3	0
Seminar 1: "Sozialwissenschaftliche Grundlagen" [BSAngGeo-WPSP312.ae/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): "Sozialwissenschaftliche Grundlagen" (S1) [BSAngGeo-WPSP312.aee/06]		3	0
Seminar 1: "Planungsgeschichte" [BSAngGeo-WPSP312.af/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): "Planungsgeschichte" (S1) [BSAngGeo-WPSP312.aff/06]		3	0
Seminar 1: "Handlungsfelder der Stadtentwicklung" [BSAngGeo-WPSP312.ag/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): "Handlungsfelder der Stadtentwicklung" (S1) [BSAngGeo-WPSP312.agg/06]		3	0
Seminar 1: "Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer" [BSAngGeo-WPSP312.ah/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): "Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer" (S1) [BSAngGeo-WPSP312.ahh/06]		3	0
Seminar 1: "MuV Städtebau; Technische Infrastruktur" [BSAngGeo-WPSP312.ai/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): "MuV Städtebau; Technische Infrastruktur" (S1) [BSAngGeo-WPSP312.aii/06]		3	0
Seminar 1: Theorien der Stadtentwicklung [BSAngGeo-WPSP312.aj/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): Theorien der Stadtentwicklung [BSAngGeo-WPSP312.ajj/06]		3	0
Seminar 1: Softskills / Erhebungsmethoden [BSAngGeo-WPSP312.ak/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): Softskills / Erhebungsmethoden [BSAngGeo-WPSP312.akk/06]		3	0
Seminar 1: Quartiersentwicklung und Stadterneuerung [BSAngGeo-WPSP312.al/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 1): Quartiersentwicklung und Stadterneuerung [BSAngGeo-WPSP312.all/06]		3	0
Seminar 2: "Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens" [BSAngGeo-WPSP312.ba/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): "Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens" (S2) [BSAngGeo-WPSP312.baa/06]		3	0

LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN			
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Seminar 2 (Vorlesung): Grundlagen des Bau- und Planungsrechts [BSAngGeo-WPSP312.bb/06]		0	2
Prüfung (Klausur zu Seminar 2): Grundlagen des Bau- und Planungsrechts [BSAngGeo-WPSP312.bbb/06]		3	0
Seminar 2: Graphische Darstellungsmethoden im Städtebau [BSAngGeo-WPSP312.bc/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Graphische Darstellungsmethoden im Städtebau [BSAngGeo-WPSP312.bcc/06]		3	0
Seminar 2: Immobilienwirtschaftliche Grundlagen [BSAngGeo-WPSP312.bd/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Immobilienwirtschaftliche Grundlagen [BSAngGeo-WPSP312.bdd/06]		3	0
Seminar 2: Sozialwissenschaftliche Grundlagen [BSAngGeo-WPSP312.be/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Sozialwissenschaftliche Grundlagen [BSAngGeo-WPSP312.bee/06]		3	0
Seminar 2: Planungsgeschichte [BSAngGeo-WPSP312.bf/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Planungsgeschichte [BSAngGeo-WPSP312.bff/06]		3	0
Seminar 2: Handlungsfelder der Stadtentwicklung [BSAngGeo-WPSP312.bg/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Handlungsfelder der Stadtentwicklung [BSAngGeo-WPSP312.bgg/06]		3	0
Seminar 2: Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer [BSAngGeo-WPSP312.bh/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer [BSAngGeo-WPSP312.bhh/06]		3	0
Seminar 2: MuV Städtebau; Technische Infrastruktur [BSAngGeo-WPSP312.bi/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): MuV Städtebau; Technische Infrastruktur [BSAngGeo-WPSP312.bii/06]		3	0
Seminar 2: Theorien der Stadtentwicklung [BSAngGeo-WPSP312.bj/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Theorien der Stadtentwicklung [BSAngGeo-WPSP312.bjj/06]		3	0
Seminar 2: Softskills / Erhebungsmethoden [BSAngGeo-WPSP312.bk/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Softskills / Erhebungsmethoden [BSAngGeo-WPSP312.bkk/06]		3	0
Seminar 2: Quartiersentwicklung und Stadterneuerung [BSAngGeo-WPSP312.bl/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Quartiersentwicklung und Stadterneuerung [BSAngGeo-WPSP312.bll/06]		3	0
Seminar 2: Landschaftsarchitektur [BSAngGeo-WPSP312.bm/06]		0	2
Prüfung (Referat/Mündl. Präsentation zu Seminar 2): Landschaftsarchitektur [BSAngGeo-WPSP312.bmm/06]		3	0
Vorlesung/Übung: "Stadt- und Landschaftsplanung" [BSAngGeo-WPSP312.c/06]		0	4
Hausarbeit/Präsentation: "Stadt- und Landschaftsplanung" (V/Ü) [BSAngGeo-WPSP312.cc/06]		6	0

11. Wahlpflichtmodul Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft

Modul: Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft [BSAngGeo-WPSWW311/06]

MODUL TITEL: Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
1	4	10	7	jedes 2. Semester	WS 2005/2006	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p><u>b) Vorlesung/Übung: Grundlagen der Siedlungswasserwirtschaft</u></p> <p>- Der Kreislauf des Wassers (Gesamtwasserkreislauf, Kreislauf des Wassers in der Siedlungswasserwirtschaft) - Grundlagen des Wasserrechts (international, national) - Grundlagen des Gewässerschutzes (Grundlagen der Limnologie, Gewässernutzungen und Gewässerbelastungen, Gewässergüteparameter) - Grundlagen der Wasserversorgung (Wasservorkommen, Wasserbedarf und Wassernutzung, Elemente der Wasserversorgung: Wassergewinnung, Wasseraufbereitung, Wasserförderung, Wasserspeicherung und Wasserverteilung) - Abwassermengen und -zusammensetzung - Grundlagen der Siedlungsentwässerung (Zusammenhang zwischen Niederschlag und Abfluss, Abflusskonzentration und Abflusstransport, Elemente der Siedlungsentwässerung, Mischwasserbehandlung) - Grundlagen der Abwasserreinigung (Funktionsweise einer Kläranlage, Prozesse der Abwasserreinigung) - Grundlagen der Siedlungsabfallwirtschaft (Grundlagen des internationalen und nationalen Abfallrechts, Abfallaufkommen und Abfallzusammensetzung, Entsorgungswege von Abfällen)</p> <p><u>c) Vorlesung/Übung: Siedlungsentwässerung</u></p> <p>- Verfahren der Siedlungsentwässerung - Bemessung von Abwasserkanälen und -pumpwerken - Grundlagen der Schmutzfrachtberechnung - Grundlagen der Modellierung von Kanalnetzen - Regen- und Mischwasserbehandlung - Planung, Bau, Betrieb und Instandhaltung von Bauwerken der Abwasserableitung - Grundlagen der Organisation und Finanzierung der Abwasserwirtschaft</p> <p><u>d) Vorlesung/Übung: Abwasserreinigung</u></p> <p>- Auslegung der Prozesse der Abwasserreinigung (physikalisch, chemisch, biologisch) - Bemessung der Bauwerke zur Abwasserreinigung - Bau und Betrieb von Anlagen zur Abwasserreinigung - Mess-, Steuer- und Regeltechnik auf Abwasserreinigungsanlagen - Behandlung und Entsorgung von Rückständen aus der Abwasserreinigung</p>			<p>b) Grundlagen der Siedlungswasserwirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verständnis der Zusammenhänge des Gesamtsystems der Siedlungswasserwirtschaft und Siedlungsabfallwirtschaft - Kenntnisse über rechtliche Vorgaben und administrative Strukturen der Wasser-, Abwasser- und Abfallwirtschaft - Naturwissenschaftliches und technisches Grundlagenwissen über die Prozesse der Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Abfallentsorgung - Grundkenntnisse über die Planung von Anlagen der Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft <p>c) Siedlungsentwässerung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse über rechtliche Grundlagen und administrative Strukturen - Technisches Grundlagenwissen über die Prozesse der Abwasserableitung - Befähigung zur eigenständigen Bemessung von Abwasserkanälen, Kanalnetzen und anderen Bauwerken der Siedlungsentwässerung - Kenntnisse über Bau, Betrieb und Sanierung von Entwässerungsanlagen <p>d) Abwasserreinigung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Technisches Grundlagenwissen über die Prozesse der Abwasserreinigung - Befähigung zur eigenständigen Bemessung und Planung von Bauwerken der Abwasserreinigung - Grundkenntnisse über den Bau und Betrieb von Anlagen zur Abwasserreinigung 			

e) Klausur zu b) f) Klausur zu c) g) Klausur zu d)			
Voraussetzungen	Benotung		
keine			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN			
Titel	Prüfungs- dauer (Minuten)	CP	SWS
Vorlesung/Übung: "Grundlagen der Siedlungswasserwirtschaft" [BSAngGeo-WPSWW311.bb/06]		0	2
Vorlesung/Übung: "Siedlungsentwässerung" [BSAngGeo-WPSWW311.c/06]		0	2
Vorlesung/Übung: "Abwasserreinigung" [BSAngGeo-WPSWW311.d/06]		0	2
Klausur: "Grundlagen der Siedlungswasserwirtschaft" (V/Ü) [BSAngGeo-WPSWW311.e/06]		4	0
Klausur: "Siedlungsentwässerung" (V/Ü) [BSAngGeo-WPSWW311.f/06]		3	0
Klausur: "Abwasserreinigung" (V/Ü) [BSAngGeo-WPSWW311.g/06]		3	0